Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

BBl 2021
www.bundesrecht.admin.ch
Massgebend ist die signierte
elektronische Fassung

Verfügung

betreffend abweichender Höchstgeschwindigkeiten auf den Raststätten und Rastplätzen im Gebiet der ASTRA Filiale Thun, Nationalstrassen N1, N6, N8 und N9

vom 21. September 2021

Aus Verkehrssicherheitsgründen,

gestützt auf Artikel 2 Absatz 3bis, Artikel 3 Absatz 4 und Artikel 32 Absatz 3 des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958[1]
sowie Artikel 107 Absatz 1 Buchstabe a, Artikel 108 Absatz 1, 2 Buchstabe a, 4 und 5 Buchstabe a, b und c und Artikel 110 Absatz 2 der Signalisationsverordnung vom 5. September 1979[2],

verfügt das Bundesamt für Strassen (ASTRA):

I

Herabsetzung der Höchstgeschwindigkeiten auf 40 km/h auf den Raststätten und Rastplätzen im Gebiet der ASTRA Filiale Thun (Nationalstrassen N1, N6, N8 und N9) gemäss tabellarischer Zusammenfassung vom 22.07.2021 und den Signalisationsplänen vom 20.07.2021:

- Raststätten Grauholz, Münsingen, Gd. St-Bernard.
- Rastplätze Chölfeld, Hurst, Lindenrain, Buchholz, Därligen, Glooten, Gunzi, Schöni, Sidegge, Martischeiju, La Preyse.

1 SR **741.01**
2 SR **741.21**

II

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der angefochtenen Verfügung und die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hat. Detaillierte Unterlagen können beim Bundesamt für Strassen ASTRA, Filiale Thun, Uttigenstrasse 54, 3600 Thun, eingesehen werden.

5. Oktober 2021

Bundesamt für Strassen

Der Direktor: Jürg Röthlisberger